

Ziel- und Maßnahmenräume

	Typ 1	Betrachtungsebene: großräumig Sicherungsbedarf: hoch Bedeutung: hoch Maßnahmenkategorie: Erhaltung
	Typ 2*	Betrachtungsebene: kleinräumig Sicherungsbedarf: hoch Bedeutung: herausragend Maßnahmenkategorie: Erhaltung
	Typ 3	Betrachtungsebene: großräumig Sicherungsbedarf: optional Bedeutung: mittel Maßnahmenkategorie: Verbesserung

*1 bei besonders dringlichem Handlungsbedarf
*Die Zielräume 2001 bis 2004 umfassen das Gesamtgebiet und wurden in der Karte nicht flächig abgegrenzt.

Ziel-Lebensraumtypen (FFH)

3150 Eutrophe Stillgewässer	8150 Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation
3260 Fliessgewässer mit flutender Wasservegetation	8220 Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation
40A0* Subkontinentale peripannonsche Gebüsche*	8230 Silikatfelsen mit Pioniervegetation
5130 Wacholderheiden	9110 Hainsimsen-Buchenwälder
6210 Trockenrasen (* mit Orchideenreichtum)	9130 Waldmeister-Buchenwälder
6230* Borstgrasrasen*	9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder
6240 Steppen-Trockenrasen*	9180* Schlucht- und Hangmischwälder*
6410 Pfeifengraswiesen	91E0* Erlen- und Eschenauenwälder (Weichholzaunenwälder)*
6510 Flachland-Mähwiesen	
6520 Berg-Mähwiesen	

Ziel-Arten (FFH)

	Mopsfledermaus		Groppe		Prächtiger Dünnsarn
	Wimperfledermaus		Bachneunauge		
	Bechsteinfledermaus		Heckenwollfläuter		
	Großes Mausohr		Spanische Fliege*		

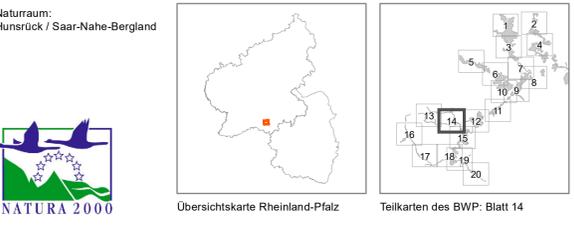
* prioritäre Lebensraumtypen bzw. Arten

Zielrichtung der Maßnahmen

F = Wald (Forst) O = landwirtschaftlich genutztes Offenland W = Gewässer

Maßnahmen

Keine Maßnahmen / Beibehaltung der Nutzung	0.0
Grundlegende Nutzungsänderung	2.0
Im Grünland	2.6 (Neu)Aufnahme alter oder neuer besondere Individuelles - Besonderheiten - Sonstig
	3.0 Individuelles - Besonderheiten - Sonstig
	3.1 Mahd
	3.2 Gestaltung Mahdregime
	3.3 Beweidung
	3.5 Mähweide (Mahd-Weide-Mischsysteme)
	3.7 Extensivierung (auf Teilflächen)
	3.8 Zurückdrängen von Sukzession
	8.0 Individuelles - Besonderheiten - Sonstig
	8.1 Biotopverbund
Landschaftsstrukturen+Planung Kulturlandschaft	9.0 Individuelles - Besonderheiten - Sonstig
	9.1 Wasserqualität
	9.2 Substratbeschaffenheit der Sohle
	9.3 Laufentwicklung
	9.4 Ufergestaltung
	9.5 Durchgängigkeit
	9.9 Gewässer (und/oder Uferbereich) sich sel
	12.1 Regelung Jagdausübung
	13.0 Individuelles - Besonderheiten - Sonstig
	13.1 Naturnahe Waldwirtschaft
Gewässerenaturierung ggf. in Abstimmung mit der Wasserwirtschaft	13.12 schonende Waldbewirtschaftung
	13.15 Zulassen natürlicher Entwicklung lebensraumtypische Waldgesellschaft (EU-
	13.7 Altholzanteile erhöhen
	13.6 Altholzanteile belassen
	13.8 Totholzanteile belassen
	16.4 Besucherlenkung
	17.0 Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges
	17.1 Säugetiere
	17.6 Insekten
	Öffentlichkeitsarbeit - Naturerlebnis - Besucherlenkung
Spezieller Artenschutz	17.0
	17.1
	17.6



Maßnahmenkarte zum Bewirtschaftungsplan
FFH 6309-301 - Obere Nahe
BWP 22 - (Blatt 14 von 20)

Rheinland-Pfalz
STRUKTUR- UND GENEHMIGUNGSDIREKTION NORD

Auftraggeber:
Struktur- und Genehmigungsdirektion (SGD) Nord

Projektbüro:
ARGE Bewirtschaftungsplanung Naturraum Nahe
Björnens Beratende Ingenieure GmbH /
Planungsbüro Hilgers / Pro Bion Undine Hauptmann

Planerstellung: F. Krebs, Datum: 26.06.2014

Datum der letzten Bearbeitung: 30.05.2017

Dieser Bewirtschaftungsplan wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms PAUL unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten, durchgeführt.

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

Quelle der Geobasisdaten:
Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz (c) - 01/2011

Maßstab 1 : 8.500

0 85 170 340 510 680 850 Meter